Pressemitteilung
der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

Ohne Bachelor gleich zum Master of Computer Science

Erste „beruflich qualifizierte“ Absolventin schließt Masterfernstudium Informatik mit Auszeichnung an der FH Trier ab und erhält Förderpreis der Gleichstellungsbeauftragten

Trier /Koblenz, den 11. Oktober 2011 - Die 30-jährige Kristin Kuche aus der Nähe von Marburg hat es geschafft! Sie hat sich mit dem Informatik-Fernstudium der Fachhochschule Trier berufsbegleitend weitergebildet und als erste beruflich qualifizierte Absolventin den akademischen Abschluss Master of Computer Science erreicht. In der IT-Abteilung des mittelständischen Unternehmens, in der sie arbeitet, ist sie jetzt mit ihrem Abschluss die einzige studierte Informatikerin.

Die frisch gebackene Masterabsolventin hat die Chancen des rheinland-pfälzischen Hochschulgesetzes genutzt. Das Gesetz würdigt den Stellenwert der beruflichen Qualifikation und bietet besonders qualifizierten Berufstätigen die Möglichkeit, nach Bestehen einer Eignungsprüfung direkt in ein Masterstudium einzusteigen, ohne zuvor ein Bachelorstudium zu absolvieren. Kristin Kuche wollte nach ihrer Ausbildung zur Fachinformatikerin noch mehr über Informatik wissen. Auf der Suche nach einer geeigneten Weiterbildungsmöglichkeit stieß sie auf das Fernstudium Informatik, das die FH Trier in Kooperation mit der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) anbietet. Zunächst belegte sie nur einzelne Fernstudienmodule, um zu prüfen, ob sich das Studium für sie eignet. Dann entschloss sich die Fachinformatikerin, an der Eignungsprüfung teilzunehmen, um den international anerkannten akademischen Masterabschluss zu erwerben. „Nach bestandener Eignungsprüfung wurden alle meine Noten aus der Weiterbildung im Masterfernstudium anerkannt“, freut sie sich. Während des Studiums musste die berufstätige Mutter eines inzwischen 12-jährigen Sohnes Job, Familie und das Lernen unter einen Hut bringen. „Es gab heftige Zeiten“, sagt sie, „in denen ich von der Arbeit nach Hause kam und bis 22:00 Uhr noch lernte.“ Trotz der hohen Belastung hat sie durchgehalten und kann sich nun gleich doppelt freuen: Sie hat das Studium mit Auszeichnung abgeschlossen und erhielt für ihr Engagement einen der beiden erstmals vergebenen, mit 1.000 € dotierten Gleichstellungspreise der FH Trier.
Der akkreditierte Master-Fernstudiengang Informatik der FH Trier wurde entwickelt, um dem steigenden Bedarf an gut ausgebildeten IT-Fachkräften nachzukommen. Der Studiengang richtet sich an Quereinsteiger im DV-Bereich, die ihr im Beruf erworbenes Know-how auf fundierte wissenschaftliche Grundlagen stellen wollen. Auch Bewerberinnen und Bewerber, die nicht über ein abgeschlossenes Bachelorstudium verfügen, werden nach Bestehen einer Eignungsprüfung zum Masterfernstudium zugelassen.

Weitere Informationen unter: www.fernstudium.fh-trier.de und www.zfh.de

Über die ZFH
Die ZFH - Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen ist der bundesweit größte Anbieter von Fernstudiengängen an Fachhochschulen mit akademischem Abschluss. Sie ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland mit Sitz in Koblenz und kooperiert mit den 13 Fachhochschulen der drei Bundesländer und länderübergreifend mit weiteren Fachhochschulen in Bayern, Nordrhein-Westfalen und Brandenburg. Der ZFH-Fernstudienverbund besteht seit 13 Jahren - das Repertoire umfasst über 30 Fernstudienangebote betriebswirtschaftlicher, technischer und sozialwissenschaftlicher Fachrichtungen. Alle ZFH-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen AQAS, ZEvA, AQUIN bzw. AHPGS zertifiziert und somit international anerkannt. Das erfahrene Team der ZFH fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung sowie bei der Durchführung ihrer Fernstudiengänge. Derzeit sind über 2800 Fernstudierende bei der ZFH eingeschrieben. Für die Zukunft verfolgt die ZFH eine konsequente Wachstumsstrategie mit dem Ziel, dem von Wirtschaft und Politik geforderten Ausbau sowie der Weiterentwicklung von Aus-, Fort- und Weiterbildung gerecht zu werden.

Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

Redaktionskontakt:
Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel.: 0261/91538-24, Fax: 0261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de,
Internet: www.zfh.de